

## TV-Tipp: Dokumentation plus interaktive Webseite

Von: Jörg Held

Veröffentlicht am: 25. August 2015



Die Bilder sind nicht immer schön, aber echt: Schon seit geraumer Zeit trommelt das ZDF für seine nächste Nutztierhaltungs-Dokumentation – der Titel: "Tierfabrik Deutschland – über Billigfleisch und Wegwerfküken" klingt ebenso hart. Doch was bisher vorab bekannt ist, lässt eine schonungslose aber faire Berichterstattung erwarten – insbesondere die interaktive Webseite lohnt sich.

Hier die Web-Links rund um die Sendung von Frontal21 am Dienstagabend (25.8.2015 – 21 Uhr):

*(jh/25.8.2015 – Ergänzung – 22:00) – Der Sendetermin ist vorüber: Aus unserer Sicht hat die Dokumentation den Vorab Eindruck erfüllt: Der Beitrag war hart aber fair. Ansehen kann man ihn hier:*

- [Themenseite "Tierfabrik Deutschland" bei Frontal21 inkl. Video Dokumentation](#) – eingebunden ist inzwischen (25.8.) das komplette Video der Dokumentation und [eine gut gemachte, sehr informative interaktive Webstory](#). Die steigt zumindest klar mit dem Dilemma ein, dass die Nutztierhaltung beutelt: Der deutsche Verbraucher kauft im europäischen Vergleich zwar besonders gerne billig ein, fordert dafür aber umso lauter besonders viel Tierwohl. Zitat ZDF:

---

***"Und obwohl 80 Prozent der Verbraucher in Umfragen regelmäßig behaupten, mehr für tierschutzgerechte Produkte zu zahlen – an der Ladentheke ist „billig“ König."***

- [Webseite mit der "Pressemappe" zur Sendung](#) – enthält eine Inhaltsbeschreibung der Sendung plus Interview und Biografie der Autoren.

**heute+ – die junge (online)-Nachrichtenredaktion des ZDF – kündigte bereits ebenfalls zweimal die "Tierfabrik-Dokumentation" mit kurzen Filmbeiträgen an**, die vorab Szenen aus Schlachthof und Ställen zeigten und Zahlen nannten.

- [Kurzer Spot zum Schlachtprozeß und den Schlachtzahlen in Deutschland](#) (heute+ vom 20.8.2015)
- ["Tierfabrik – Töten am Fließband"](#) (heute+ vom 24.8.2015) – der Titel klingt hart, trifft aber die schonungslose und dennoch ausgewogene, zahlenbasierte Darstellung des Beitrages. Auch ein Tierarzt – Dr. Michael Drees aus Niedersachsen kommt kurz zu Wort.

Während die ankündigenden heute+-Filmbeiträge selbst – wie es sich für eine Nachrichtenredaktion gehört – faktenbasiert sind, war es etwa die Twitter-Ankündigung vom 20.8.2015 nicht unbedingt:



ZDF heuteplus ✓  
@heuteplus

+ Folgen

WARNUNG: drastische Bilder. Diese Szenen willst Du nicht im Kopf haben beim Schnitzeessen. #tierfabrik @Frontal21

 ZDF heuteplus



20.08.15 12:12

Die übermäßig dramatisierende "WARNUNG" vor Bildern aus einem Schlachthof hat eine gewisse "Tonlage". Das macht aber eher deutlich, wie weit sich inzwischen die Mehrheit der Bevölkerung – *inklusive der Nachrichtenredakteurin* – von der Herstellung von Lebensmitteln entfernt hat. Es klingt fast so, als glaube heute+ noch, der Strom entstände auch in der Steckdose.

[Die Bilder zeigen wenig "dramatisch"](#) einen – wie auch heute+ auf Nachfrage einräumte – "normalen Schlachthof". Man habe aber den Verbraucher davor warnen wollen. Nun ja, die eigentliche Dokumentation und auch der zweite Film enthält "schlimmere" Bilder – ohne dass davor derart gewarnt würde.